



Monatsbericht Bio-Siegel, März 2009

Alle Unternehmen die Produkte mit dem Bio-Siegel kennzeichnen wollen, haben diese Kennzeichnung vor dem erstmaligen Verwenden des Bio-Siegels entsprechend der Öko-Kennzeichenverordnung bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) anzuzeigen. Dieser Bericht gibt einen kurzen statistischen Überblick zum Stand der Dinge im Monat März 2009. Zusammengefasst werden die wesentlichen Parameter zum Bio-Siegel wie z. B. die Anzahl der Siegelnutzer und der Produktanzeigen.

1. Entwicklung September 2001 bis Ende März 2009

3.197 Unternehmen haben bis Ende März 2009 die Kennzeichnung von insgesamt 52.928 Produkten bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt. Seit der Einführung des staatlichen Öko-Kennzeichens am 05. September 2001 werden im Schnitt täglich 19 Produkte für die Nutzung des Bio-Siegels angezeigt und es kommt circa 1 Unternehmen pro Tag als Zeichennutzer neu hinzu (siehe Tabelle. 1).

Tabelle 1: Jahresvergleich 2001 bis 2009

	Produktanzeigen		Neu beteiligte Unternehmen (Erstnutzer)	
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %
2001 (seit September)	1.243	2,3	160	5,0
2002	12.764	24,1	552	17,3
2003	5.722	10,8	294	9,2
2004	4.202	7,9	225	7,0
2005	6.770	12,8	258	8,1
2006	4.704	8,9	379	11,9
2007	9.324	17,6	693	21,7
2008	5.559	10,5	419	13,1
2009 (bis März)	1.560	2,9	91	2,8
Summe	52.928	100,0	3.197	100,0

Im Durchschnitt der 91 Monate seit Initiierung des Bio-Siegels wurden monatlich 582 neu gekennzeichnete Produkte angezeigt und es gingen von rund 35 Unternehmen zum ersten Mal Nutzungsanzeigen ein.

2. Aufspaltung der gekennzeichneten Produkte und der Unternehmen auf die Warengruppen

Die Vielfalt der mit dem Bio-Siegel ausgezeichneten Lebensmittel lässt sowohl beim Verbraucher als auch beim Handel kaum Wünsche offen. Bei der Erfassung der Produktanzeigen werden 26 Warengruppen unterschieden (siehe Tab. 2).

Tabelle 2: Aufteilung der „besiegelnden“ Unternehmen und der „besiegelten“ Lebensmittel auf die Warengruppen.

Warengruppe	Anzahl Unternehmen	Prozent	Anzahl Produkte	Prozent
Brot und Backwaren	529	16,5	5.554	10,5
Brotaufstriche, Honig und Pasten	250	7,8	2.419	4,6
Cerealien	112	3,5	1.013	1,9
Eier	91	2,8	142	0,3
Feinkost	195	6,1	1.502	2,8
Fette und Öle	197	6,2	1.086	2,1
Fleisch- und Wurstwaren	308	9,6	4.478	8,5
Gemüse, Keimlinge und Sprossen	321	10,0	2.166	4,1
Getränke (alkoholisch)	296	9,3	2.130	4,0
Getränke (nichtalkoholisch)	358	11,2	2.312	4,4
Getreide, Mehl, Gries, Hülsenfrüchte	177	5,5	2.629	5,0
Heißgetränke	264	8,3	6.823	12,9
Kräuter und Gewürze	179	5,6	5.084	9,6
Milch- und Molkereiprodukte	204	6,4	1.874	3,5
Nassfertigprodukte	188	5,9	2.167	4,1
Obst	196	6,1	802	1,5
Saatgut	37	1,2	546	1,0
Sojaprodukte und Tofu	69	2,2	557	1,1
Sonstiges	67	2,1	313	0,6
Süßwaren und Knabbergebäck	256	8,0	3.166	6,0
Teigwaren	124	3,9	1.293	2,4
Tiefkühlprodukte	94	2,9	857	1,6
Trockenfertigprodukte	171	5,3	1.421	2,7
Trockenfrüchte und Nüsse	152	4,8	1.991	3,8
Gastronomie	216	6,8	354	0,7
Nahrungsergänzungsmittel	61	1,9	249	0,5
Durchschnitt			2.036	
Summe			52.928	100,0



Unternehmensranking

Bei 20 der 26 differenzierten Warengruppen findet man Produkte von mehr als 100 Unternehmen (siehe Tab. 3). Die Warengruppe mit den meisten Unternehmen ist unverändert seit der Einführung des staatlichen Zeichens die der „Brot- und Backwaren“ (16,5 Prozent).

Tabelle 3: Anzahl der Unternehmen, die Produkte aus den jeweiligen Warengruppen kennzeichnen - Top-Ten der Warengruppen

Platz	Warengruppe	Anzahl der Unternehmen	Prozentualer Anteil
1.	Brot und Backwaren	529	16,5
2.	Getränke (nichtalkoholisch)	358	11,2
3.	Gemüse, Keimlinge und Sprossen	321	10,0
4.	Fleisch- und Wurstwaren	308	9,6
5.	Getränke (alkoholisch)	296	9,3
6.	Heissgetränke	264	8,3
7.	Süßwaren und Knabbergebäck	256	8,0
8.	Brotaufstriche, Honig und Pasten	250	7,8
9.	Gastronomie	216	6,8
10.	Milch- und Molkereiprodukte	204	6,4

Produktranking

18 Warengruppen stellen jeweils mehr als 1.000 Produkte mit dem Bio-Siegel (siehe Tab. 4). Mit 6.823 Produkten ist die Warengruppe der „Heißgetränke“ die am stärksten vertretene Produktgruppe. Diese Warengruppe setzt sich im Wesentlichen aus verschiedenen Teesorten, Kaffee und Kakao zusammen, wobei die Tees mit rund 95 Prozent den größten Anteil an dieser Warengruppe ausmachen. Die zweitgrößte Warengruppe stellen „Brot und Backwaren“ dar, gefolgt von „Kräutern und Gewürzen“ und „Fleisch- und Wurstwaren“.

Tabelle 4: Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel in der jeweiligen Warengruppe - Warengruppen mit mehr als 1.000 Produkten

Platz	Warengruppe	Anzahl Produkte	Prozentualer Anteil
1.	Heissgetränke	6823	12,9
2.	Brot und Backwaren	5554	10,5
3.	Kräuter und Gewürze	5084	9,6
4.	Fleisch- und Wurstwaren	4478	8,5
5.	Süßwaren und Knabbergebäck	3166	6,0
6.	Getreide, Mehl, Gries und Hülsenfrüchte	2629	5,0
7.	Brotaufstriche, Honig und Pasten	2419	4,6
8.	Getränke (nichtalkoholisch)	2312	4,4
9.	Nassfertigprodukte	2167	4,1
10.	Gemüse, Keimlinge und Sprossen	2166	4,1
11.	Getränke (alkoholisch)	2130	4,0
12.	Trockenfrüchte und Nüsse	1991	3,8
13.	Milch- und Molkereiprodukte	1874	3,5
14.	Feinkost	1502	2,8
15.	Trockenfertigprodukte	1421	2,7
16.	Teigwaren	1293	2,4
17.	Fette und Öle	1086	2,1
18.	Cerealien	1013	1,9
1 - 18		49.108	